

Hasen



Familie und Verwandtschaft

Hasen sind Nagetiere wie Hamster, Meerschweinchen, Wildhasen und andere Nagetiere.

Futter und Nahrungssuche

Hasen fressen frisches Heu, daneben Karotten, Äpfel und ab und zu ein bisschen hartes Brot. Weiches Brot gibt einem Hasen nichts Gutes, sie bekommen Durchfall. Hasen fressen auch Gras und Kräuter.



Nachwuchs und Paarung

Viermal im Jahr ist Zeit für die Paarung. Es kommt oft vor, dass es zwischen den Männchen Streitigkeiten um eine Häsin gibt. 3- bis 4-mal im Jahr kann die Häsin 2 bis 4 Junge werfen. Zur Paarungszeit im Frühjahr kann man tagsüber beobachten, wie die Hasen-Männchen wilde Verfolgungsjagden veranstalten und sie sich um die Häsinen balgen. Dabei boxen sich die Hasen mit den Vorderbeinen und teilen mit den Hinterbeinen Tritte aus.

Selbstständige Hasen

Nach etwa 3 bis 5 Wochen sind Hasenbabys selbstständig. Dann sind sie schon erwachsen genug um Nahrung selber zu suchen. Aber die ersten 1, 2 Wochen sind sie noch bei ihrer Mama. Der Papa sucht in der Zeit Nahrung für die Hasenbabys.

Die Mama muss warten und auf ihre Babys aufpassen.



Natürliche Feinde

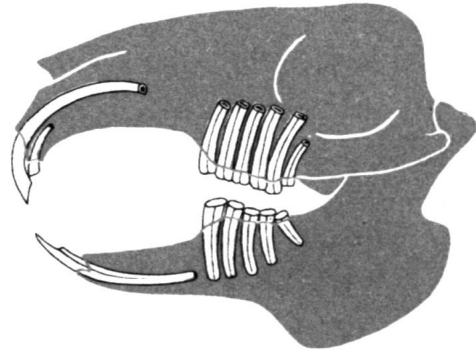
Die Feinde der Hasen sind Füchse, Marder, Rabenkrähen und Greifvögel.

Gebiss

Hinter den grossen Schneidezähnen verborgen liegt noch ein zweites Paar kleinere Zähne.

Wenn Hasen 3 bis 5 Wochen alt sind, haben sie 16 Milchzähne.

Aber das bleibende Gebiss am Schluss hat immer noch 28 Zähne.



Verhalten

Erst am Abend gehen die Einzelgänger auf Nahrungssuche (nicht alle Hasen sind Einzelgänger). Sie können super hören, Erschütterungen wahrnehmen und mit den langen Beinen schnell wegrennen vor Feinden und anderen Tieren!

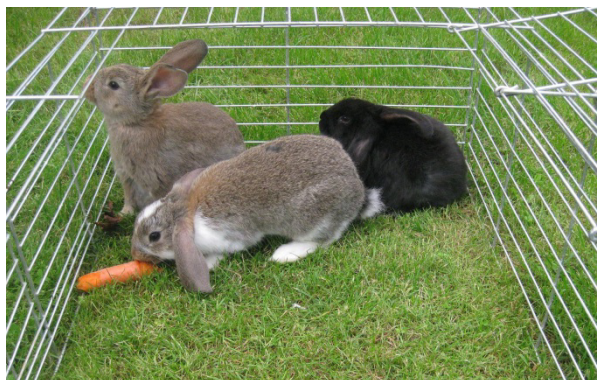
Den Tag verbringen Feldhasen mit angelegten Ohren und tief geduckt in der Sasse. Das ist eine flache Mulde, die sie sich an warmen, windstillen Plätzen in den Boden scharren. Nähert sich ein Feind,



bleiben Hasen in der Sasse bewegungslos hocken und vertrauen der Tarnung durch ihr erdbraunes Fell. Erst im letzten Moment springen sie auf und rennen Haken schlagend davon. Hasen können auf der Flucht Geschwindigkeit von über 50 km in der Stunde erreichen.

Wo Junge geboren werden

Die kleinen Hasen-Babys werden in einer Mulde auf dem Feld geboren. Sie sind seit sie auf der Welt sind behaart und können auch schon sehen.



Pflege

Hasen brauchen viel Auslauf und einen grossen Käfig. Am besten draussen einen Hasenkäfig, dann können sie auch draussen an der frischen Luft in der Natur sein.

Von Nelly